

Modul	Teaching Library – Lernen gestalten
Modulbereich	Kultur & Bildung
	Das Modul ist Bestandteil des Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliothekspädagogik.
EDV-Nummer	365622
Modulinhalte & Schwerpunktthemen	Bibliotheken sind zentrale Lernorte und aktive Lernbegleitende über alle Altersgruppen und Bildungskontexte hinweg. Sie unterstützen nicht nur beim Zugang zu Informationen, sie gestalten Bildungs- und Lernprozesse aktiv mit. Als offene, niedrigschwellige und vernetzte Einrichtungen nehmen Bibliotheken eine wichtige Rolle in der Förderung von Informations- und Medienkompetenz ein. Dabei stehen im Zuge der digitalen Transformation Nutzende wie auch Bibliotheksmitarbeitende vor der Herausforderung, Informationen zielgerichtet zu finden, kritisch einzuordnen, kompetent zu bewerten, zu nutzen und Neues zu erschaffen. Das Konzept der <i>Teaching Library</i> bietet Ansätze für bibliotheksspezifische Lernangebote, die über reine Vermittlungsformate hinausgehen. Es begleitet, stärkt und reflektiert individuelle Lernprozesse im Sinne eines lebensbegleitenden, selbstbestimmten Lernens. Das Modul beinhaltet grundlegende Konzepte, Methoden und Strategien für die Planung und Umsetzung bibliotheksspezifischer Bildungsangebote. Inhaltliche Schwerpunkte des Moduls sind: ▪ Zielsetzungen und Konzepte der Teaching Library sowie Rollen und Selbstverständnis von Bibliotheksbeschäftigten in Öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken als Lernbegleitende ▪ Aufgabenprofile, Rahmenbedingungen und Anforderungen an Organisation, Personal und Infrastruktur im Kontext bibliotheksspezifischer Bildungsarbeit ▪ Analyse von Zielgruppen und deren konkreten Bedarfen ▪ Grundlagen der Didaktik in bibliotheksspezifischen Lernkontexten (Prinzipien, Methodenvielfalt, adressatengerechte Lerngestaltung) ▪ Entwicklung praxisorientierter Konzepte für die eigene Berufspraxis ▪ Reflexion der Rolle von Bibliotheken als Bildungspartner in gesellschaftlichen Transformationsprozessen
Lernziele	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Sie in der Lage: ▪ den Beitrag von Bibliotheken als Lernorte und Lernbegleitende in der Bildungsarbeit zu diskutieren und in Bezug auf relevante gesellschaftliche Herausforderungen zu reflektieren ▪ organisatorische, personelle und didaktische Rahmenbedingungen für die Konzeption und Umsetzung von Lernangeboten zu analysieren und Lösungen für Umsetzungsprobleme zu skizzieren ▪ zielgruppenspezifische Lernangebote auf didaktischer Grundlage zu entwickeln, welche die Förderung insbesondere von Informations- und Medienkompetenz unterstützen

Voraussetzungen & Vorkenntnisse	Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium. Dies weisen Sie mit Ihrem Hochschulzeugnis bei der Anmeldung (Upload) nach. Wir empfehlen eine mindestens einjährige Berufserfahrung in Bibliotheken oder Informationseinrichtungen, um einen gewinnbringenden Wissenstransfer auf Ihre berufliche Praxis zu gewährleisten.
Umfang des Moduls	Das Modul kombiniert 4 halbtägige Präsenztage mit einer mehrmonatigen Selbststudien-Phase. Das Modul umfasst 6 ECTS. Dies entspricht einem Zeitaufwand für das gesamte Modul von ca. 180 Zeitstunden.
Laufzeit des Moduls	20. November 2026 bis 27. Februar 2027
Präsenztermine	Präsenztermin an der HdM: Freitag, 20.11.2026, 14:00 – 18:00 Uhr Samstag, 21.11.2026, 09:00 – 13:00 Uhr Freitag, 19.02.2027, 14:00 – 18:00 Uhr Samstag, 20.02.2027, 09:00 – 13:00 Uhr In der Selbststudienphase finden begleitend und ergänzend Online-Meetings (jeweils 90 Minuten) statt: Donnerstag, 10.12.2026, 18:00 – 19:30 Uhr Mittwoch, 13.01.2027, 18:00 – 19:30 Uhr Donnerstag, 04.02.2027, 18:00 – 19:30 Uhr
Lernsetting	Bei den gemeinsamen Terminen legen wir Wert auf eine fundierte Wissensvermittlung durch praxisnahe Inputeinheiten und die Arbeit an Fallbeispielen. Zusätzlich tauschen Sie sich mit allen Beteiligten vor dem Hintergrund Ihrer beruflichen Erfahrungen aus. In der Selbststudien-Phase bearbeiten Sie weiterführende Fragestellungen anhand von Literatur und Fallstudien. Das Modul bindet durch projektorientierte Arbeit Ihre konkreten beruflichen Erfahrungen ein und ermöglicht es Ihnen, auf Basis der erworbenen theoretischen Kenntnisse, neue Impulse an Ihrem Arbeitsplatz zu setzen.
Kosten & Finanzierung	Die Gebühr für das Modul beträgt 600 Euro zzgl. 100 Euro Prüfungsgebühr. Verpflegung und Seminarunterlagen sind in den Teilnahmegebühren enthalten. Persönliche Aufenthalts- und Reisekosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Kosten für Weiterbildung (Entgelte, Reise, Unterkunft) können Sie steuerlich geltend machen. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, Bildungsurlaub zu beantragen.

**Zertifikat &
optionale
Prüfungsleistung**

Bei erfolgreichem Abschluss des Moduls mit einer Prüfungsleistung erhalten Sie ein Zertifikat der Hochschule der Medien, das Ihre erworbenen Kompetenzen und ECTS-Punkte bestätigt. Diese können im Master „Bibliotheks- und Informationsmanagement“ im Modulbereich Kultur & Bildung angerechnet werden und für das Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliothekspädagogik.

Die optionale Prüfungsleistung setzt sich zusammen aus verschiedenen anwendungsorientierten Elementen, die sich an Ihrem beruflichen Kontext orientieren. Diese bestehen wahlweise aus der Entwicklung eines konkreten bibliothekspädagogischen Angebots oder dem Planungsentwurf eines Teaching-Library-Portfolios.

Für die erbrachte Prüfungsleistung erwerben Sie 6 ECTS.
Die Abgabe der Prüfungsleistung erfolgt spätestens am: 27.02.2027

Daneben besteht die Möglichkeit, das Modul als Weiterbildung zu absolvieren und es mit einer Teilnahmebescheinigung, jedoch ohne Prüfung und ECTS-Punkte, abzuschließen.

Dozentin

Dr. Ute Engelkenmeier, Universitätsbibliothek Dortmund

Dr. Ute Engelkenmeier studierte Öffentliches Bibliothekswesen in Köln und absolvierte das musikbibliothekarische Zusatzstudium in Stuttgart. An der Humboldt-Universität zu Berlin schloss sie ihr Masterstudium (M.A. (LIS)) sowie ihre Promotion am Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaften ab. Sie ist Teil des Direktionsteams der Universitätsbibliothek Dortmund mit dem Schwerpunkt Information, Lernortentwicklung und Hybrid Learning Center. Dozentinnen- und Publikationsschwerpunkte liegen in den Bereichen Bibliothekspädagogik, Lernwelten, Grundwissen „Bibliothek“, Berufsbild und Personalgewinnung.

Seit 2018 engagiert sie sich im Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB) und im Dachverband Bibliothek & Information Deutschland.

<https://orcid.org/0000-0003-3785-8652>